

Wasser-Heizgerät

Einbauvorschlag

Zusatzheizung *Thermo Top T* Prüfzeichen ~~~ S238

Coupé FIAT

Dieser Einbauvorschlag gilt für Coupé Fiat Modelljahr 1995 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag erforderlich werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanweisung" und "Betriebsanweisung" *Thermo Top / Thermo Top S* zu befolgen, da bei Abweichungen unter Umständen gesetzliche Bestimmungen verletzt werden. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung *Thermo Top T* nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach diesem Einbauvorschlag zu erfolgen.

Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifizierungsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Für den Einbau werden benötigt:

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät Thermo Top T (Typ BW50) mit Lieferumfang	313 97A

Zusätzlich erforderliche Teile:

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
7	Winkel	242 780
2	Einnietmutter M6	337 749
2	Verbindungsrohr 18/15	462 500
1	6-kt Schraube M8x20	458 074
1	Scheibe Ø 8	153 27A
1	Federring	152 579
2	6-kt Mutter M8	146 730
1	6-kt Blechschraube 5,5x25	259 95A
2	6-kt Schraube M5x20	380 016
2	Federring Ø 5	152 55A
2	Mutter M5	146 70A
11	6-kt Schraube M6x20	147 249
5	6-kt Mutter M6	146 714
13	Scheibe B6,4	153 265
11	Federring Ø 6	152 560
2	Schlauschelle Ø 14	363 022
8	Steckhülsegehäuse	178 705
8	Flachsteckhülse	176 591
4	Flachstecker	176389
4	Flachsteckergehäuse	178 799
3m	Leitung 2-adrig	113 939
1	Gebälseadapter	288 07A
3m	Wärmeschutzschlauch	215 43A
1	Stützensatz für Hupe	273 84A
1	Wasserschlauch	472 433
2	Brennstoffentnehmer (Metall 6x5x6 mm)	454 729
2	Kraftstoffschlauch di=4,5 mm, 50 mm lang	484 032
4	Schlauschelle di=8 mm	439 673
4	Schlauschelle di=10 mm	330 027
1	Mecanylleitung di=1,5 mm, 500 mm lang	117 177

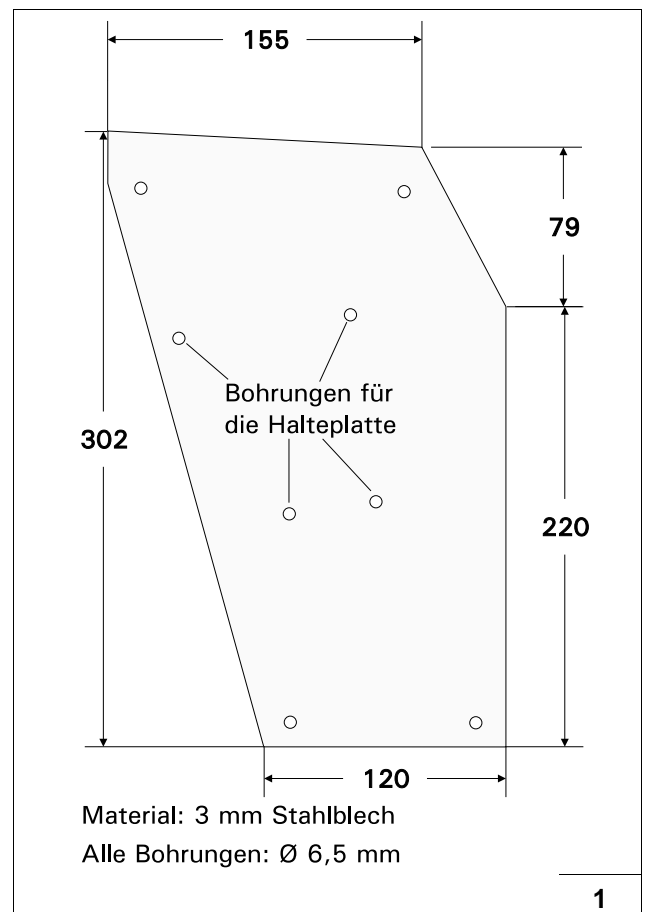
Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Scheuerschutz versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

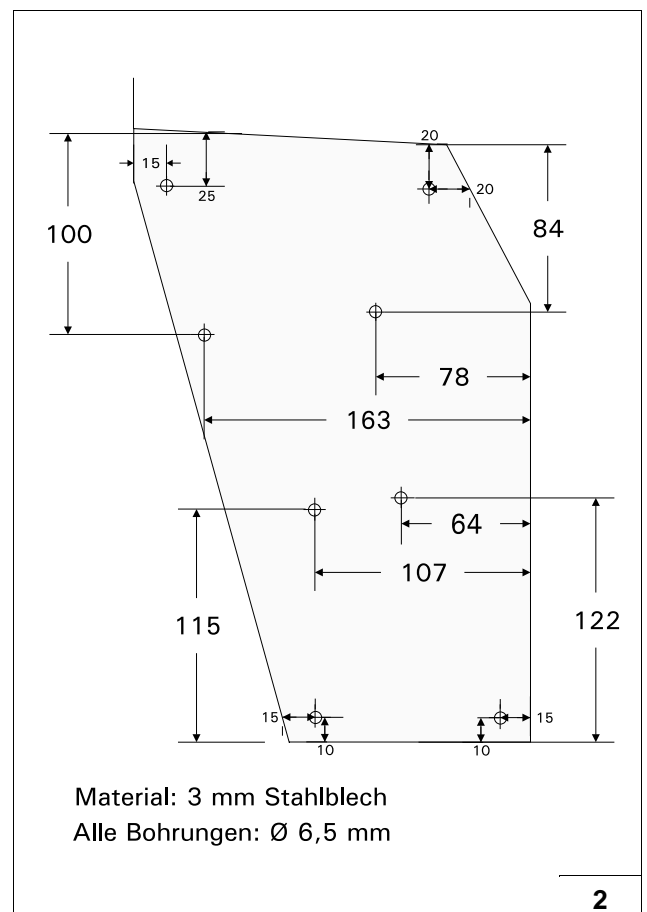
Vorarbeiten

- Fahrzeugbatterie abklemmen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Radhausabdeckung im Motorraum rechts entfernen
- Unterfahrschutz abbauen
- Hupe entfernen
- Typschild-Duplikat vorbereiten

- Halter wie in Bild 1 dargestellt anfertigen

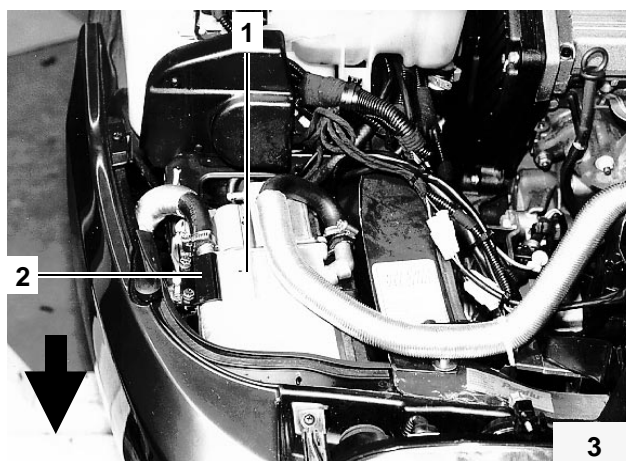


- Lochbild wie in Bild 2 dargestellt in den Halter bohren



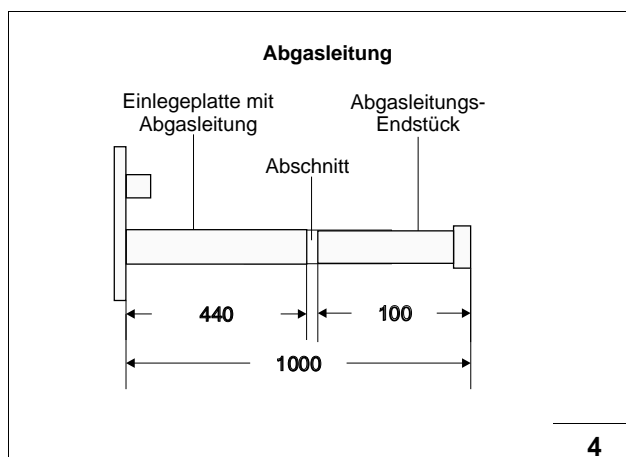
Einbauort und Einbaulage

Das Heizgerät (3/1) wird waagrecht liegend auf dem rechten Radhaus eingebaut.

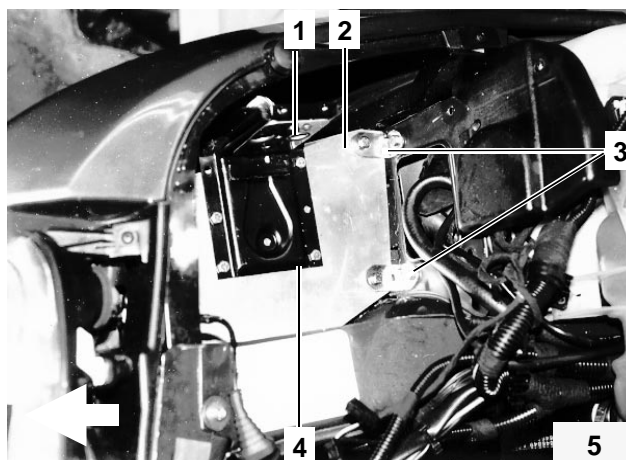


Einbau Halteplatte

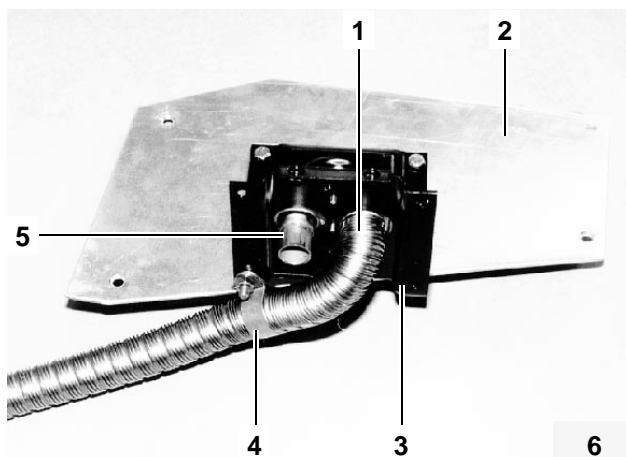
- Abgasleitung und Abgasleitungs-Endstück wie in Bild 4 dargestellt ablängen



- Einlegeplatte (5/1) mit Abgasaustritt nach vorne wie in Bild 5 dargestellt in die Halteplatte (5/4) einsetzen
- Einlegeplatte mit 2 Senkschrauben befestigen
- Halteplatte mit 4 Schrauben M6x20, Scheiben, Federringen und Muttern am Halter (5/2) befestigen
- 2 Winkel (5/3) wie in Bild 5 dargestellt am Halter befestigen
- Halter anlegen und Lochbild auf Abschlußblech vorne und Lochblech hinten übertragen
- 4 Bohrungen Ø 9 mm bohren und Einnietmutter M6 einsetzen



- Abgasleitung (6/1) mittels Rohrschelle (6/4) an Halteplatte (6/3) befestigen
- Brennluftleitung mit Schlauchschelle am Stutzen der Einlegeplatte (6/5) befestigen
- Halter (6/2) mit 4 Schrauben M6x20 und Scheiben in den Einnietmutter M6 befestigen
- Endkappe auf Brennluftleitung aufsetzen und Brennluftleitung verlegen
- An der tiefsten Stelle der Brennluftleitung eine Wasserablaufbohrung Ø 4 mm anbringen
- Brennluftleitung mit Kabelbindern fixieren

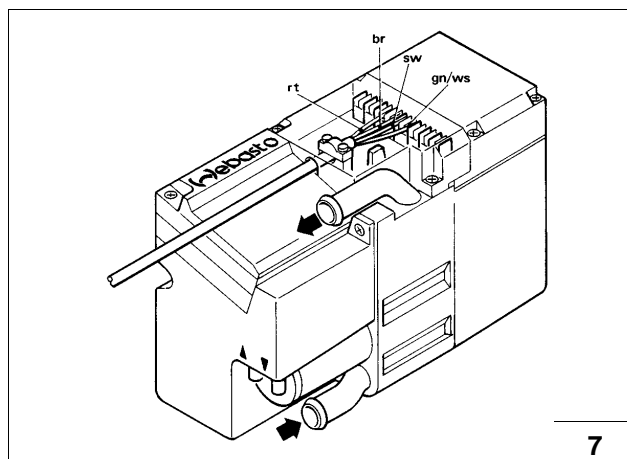


Heizgerätemontage

ACHTUNG:

Die Membrane im Steuergerätedeckel (falls vorhanden), beim Einsprühen mit Korrosionsschutzwachs, abdecken (z.B. mit Kartonstreifen). Die Membrane im Deckel muß luftdurchlässig bleiben!

- Kabelbaum am Heizgerät anschließen (Bild 7)
- Steckerleiste zum Schutz vor Feuchtigkeit mit Korrosionsschutzwachs (z.B. Tectyl 100K, Bestell-Nr.: 111 329) einsprühen
- Zugentlastung für Kabelbaum anbringen und Deckel am Heizgerät montieren
- Buchse (Abgasdichtung) (wenn nicht vormontiert) in Abgasaustritt am Heizgerät einsetzen
- Heizgerät wie in Bild 3 dargestellt in die Halteplatte einsetzen und mit Seitenblech (3/2) befestigen



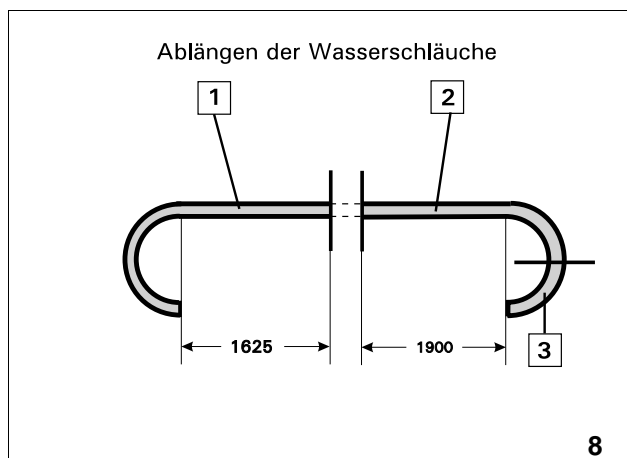
Wassereinbindung

HINWEIS:

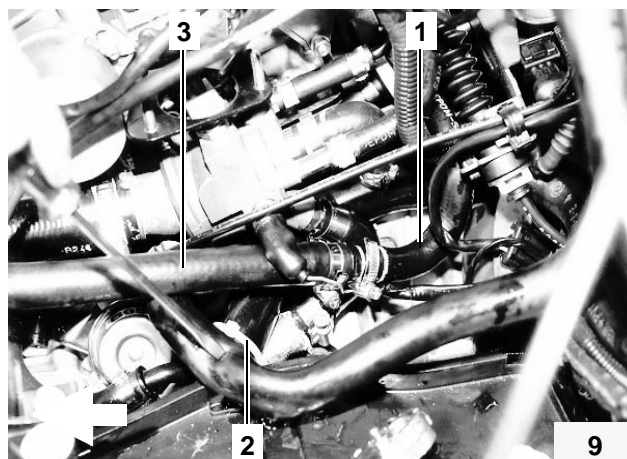
Alle Schlauchschellen mit 2,0+0,5 Nm festziehen!
 Auslaufende Kühlflüssigkeit mit geeignetem Behälter auffangen! Kühler-Verschlußdeckel öffnen, Druck ablassen, Kühler-Verschlußdeckel schließen!

- Von dem zusätzlichen Wasserschlauch und dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch 3 Schlauchstücke wie in Bild 8 dargestellt abtrennen

- 1 x 1625 mm mit 180°-Bogen (8/1)
- 1 x 1900 mm mit 90°-Bogen (8/2)
- 1 x 90°-Bogen (8/3)



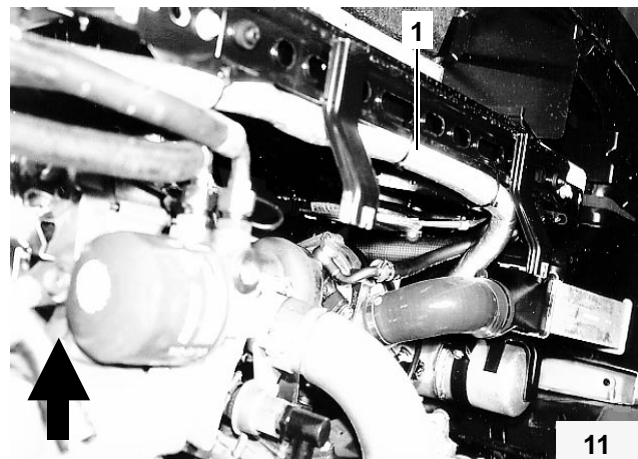
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (9/1) vom Zylinderkopf-Ausgang zum Wärmetauscher-Eingang am Zylinderkopf abziehen
- Wasserschlauch 1625 mm (9/3) mit Wasserschlauch (9/1) verbinden
- Wasserschlauch 1900 mm (9/2) mittels 90° Bogen am Zylinderkopf anschließen



- Wärmeschutzschlauch 1000 mm (10/1) auf Wasserschlauch 1625 mm schieben
- Wasserschlauch 1625 mm mit 180° Bogen am Heizgerät-Wasseraustritt anschließen (Bild 10)
- Wasserschlauch 1625 mm wie in Bild 10 dargestellt verlegen und mit Kabelbindern fixieren



- Wärmeschutzschlauch 1700 mm (11/1) auf Wasserschlauch 1900 mm schieben
- Wasserschlauch 1900 mm mit 90° Bogen am Heizgerät-Wassereintritt anschließen (Bild 3)
- Wasserschlauch 1900 mm wie in Bild 11 (Ansicht von unten) dargestellt verlegen und mit Kabelbindern fixieren



Brennstoffentnahme

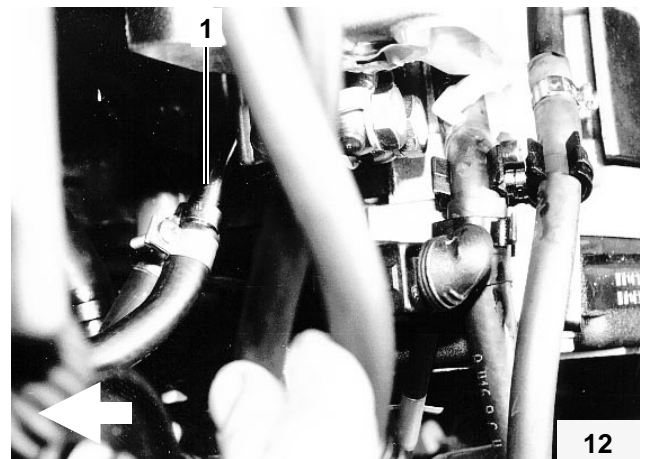
Die Brennstoffentnahme erfolgt aus der fahrzeugeigenen **Kraftstoff-Rücklaufleitung**

ACHTUNG:

Tankdeckel öffnen, Druck vom Tanksystem ablassen und Tankdeckel wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen! Kraftstoffschläuche knickfrei verlegen! Scharfe Kanten mit Kantenschutz versehen!

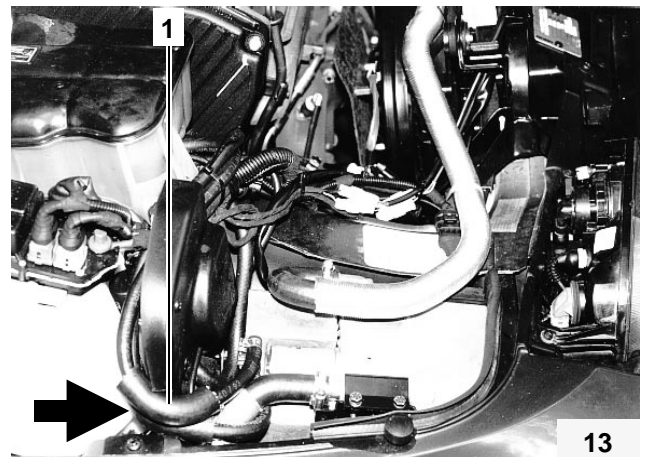
- Fahrzeugeigenen Kraftstoff-Rücklaufschlauch von der Kraftstoff-Rücklaufleitung (12/1) am Motor abziehen
- Brennstoffschlauch unter Verwendung einer Schlauchschelle an der Kraftstoff-Rücklaufleitung (12/1) am Motor anschließen



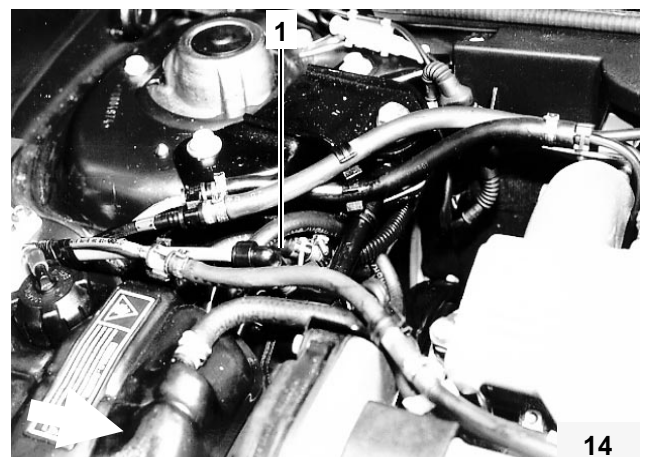
HINWEIS:

An scharfen Kanten die Brennstoffschläuche mit Scheuerschutz (z.B. Wasserschlauchbogen (13/1)) versehen!

- Brennstoffschlauch wie in Bild 13 teilweise dargestellt zum Heizgerät verlegen, ablängen und unter Verwendung einer Schlauchschelle am Heizgerät-Brennstoffeintritt anschließen

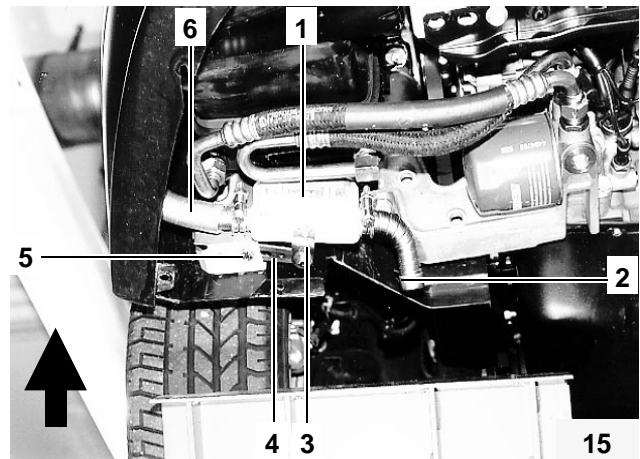


- Brennstoffschlauch unter Verwendung eines Verbindungsrohrs und Schlauchschellen mit dem fahrzeugeigenen Kraftstoff-Rücklaufschlauch (14/1) zum Tank verbinden
- Brennstoffschlauch wie in Bild 13 teilweise dargestellt zum Heizgerät verlegen, ablängen und unter Verwendung einer Schlauchschelle am Heizgerät-Brenstoffaustritt anschließen
- Brennstoffschläuche mit Kabelbindern fixieren



Abgasanlage

- Wärmeschutzschlauch 300 mm (15/6) über die Abgasleitung schieben
- Abgasschalldämpfer (15/1) mittels Lochband (15/4) und Winkel (15/3) in der vorhandenen Bohrung (15/5) befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (15/2) wie in Bild 15 dargestellt formen

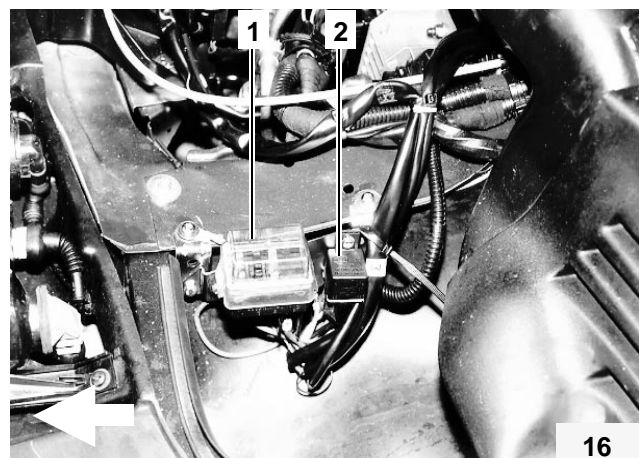


Montage Flachsicherungshalter und Gebläserelais

- Flachsicherungshalter (16/1) und Gebläserelais (16/2) mittels 2 Winkeln wie in Bild 16 dargestellt am Rahmenlängsträger zusammen mit der Minus-Leitung (br) befestigen
- Plus-Leitung (rt) an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseansteuerung in den Innenraum verlegen und mit Kabelbindern fixieren

HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!



Vorwahlrmontage**HINWEIS:**

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr ist eine Empfehlung! Vor der Montage den Einbauort der Vorwahluhr mit dem Kunden abstimmen!

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf die Displayanzeige drücken!

- Bohrschablone für die Vorwahluhr in der gewünschten Position aufkleben (Bild 17)
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die größere Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

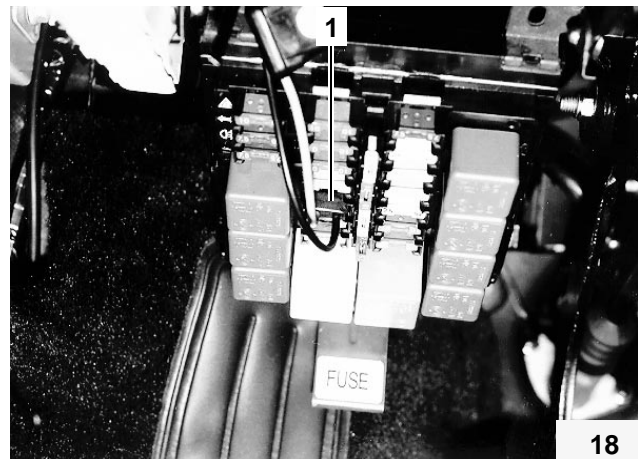


Gebälseeinbindung

HINWEIS:

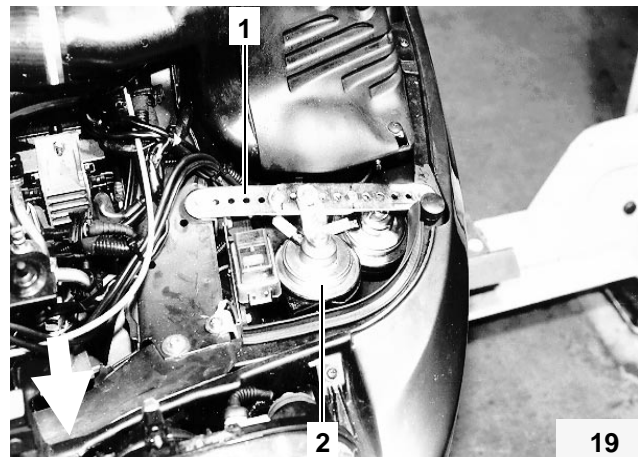
Die Einbindung des Fahrzeug-Heizgebläses erfolgt unter Verwendung eines Adapters mit Flachsicherungshalter!

- Flachsicherung für Gebläse entfernen
- Adapter (18/1) wie in Bild 18 dargestellt einsetzen
- Steckverbindung ancrimpen und mit Steckgehäuse komplettieren
- Steckverbindung unter Beachtung der Leitungsfarben herstellen



Hupe versetzen

- Hupe (19/2) mittels Lochband (19/1) wie in Bild 19 dargestellt befestigen
- Die elektrischen Leitungen zur Hupe verlängern und anstecken

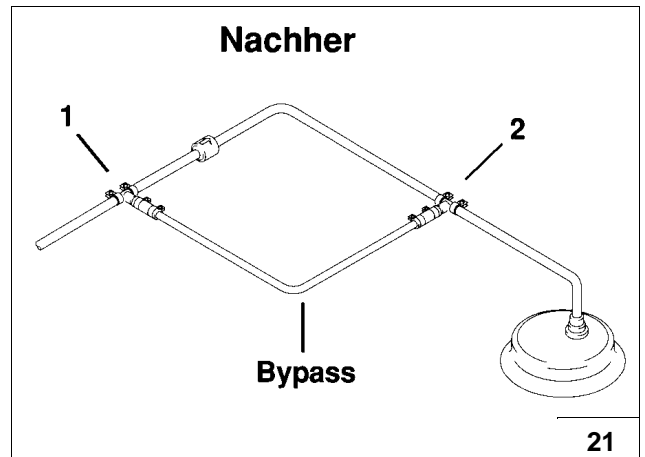
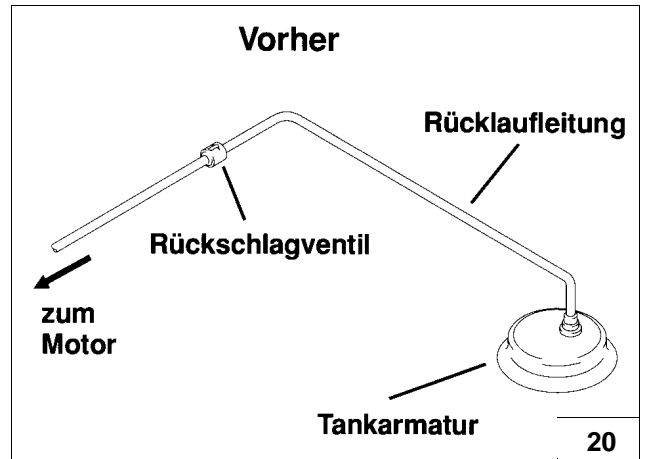


Bypass für Rückschlagventil in der Kraftstoff-Rücklaufleitung

HINWEIS:

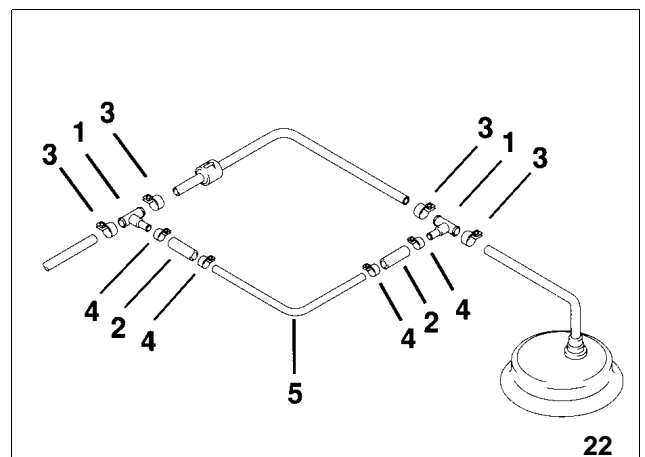
Um die Brennstoffversorgung sicherzustellen, ist in der Kraftstoffrücklaufleitung ein Bypass erforderlich!

- Abdeckung zum Tank (unter der Rücksitzbank) entfernen
- Montage Bypass wie in Bild 20 bis Bild 22 dargestellt durchführen
- Fahrzeugeigene Rücklaufleitung gemäß Herstellerangaben an der Tankarmatur lösen (Bild 20)
- Rücklaufleitung gemäß Bild 21 trennen und Brennstoffentnehmer (21/2) unter Verwendung von Schlauchschellen in die Rücklaufleitung einsetzen
- Brennstoffleitung (Mecanyl 0,5 m) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffentnehmer verbinden und zwischen Tank und Karosserie an der Rücklaufleitung nach vorne führen
- Rücklaufleitung gemäß Herstellerangaben mit der Tankarmatur verbinden und Abdeckung wieder anbringen
- Fahrzeugeigene Rücklaufleitung unter dem Fahrzeug in Tanknähe wie in Bild 21 dargestellt nochmals trennen und zweiten Brennstoffentnehmer (21/1) unter Verwendung von Schlauchschellen einsetzen
- Brennstoffleitung (Mecanyl) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen am Brennstoffentnehmer anschließen



Legende zu Bild 22:

- 1 Brennstoffentnehmer (Metall 6x5x6)
- 2 Kraftstoffschlauch di 4,5 mm, 50 mm lang
- 3 Schlauchschelle di 8mm
- 4 Schlauchschelle di 10 mm
- 5 Mecanylleitung di 1,5 mm, 500 mm lang



Abschließende Arbeiten und Erstinbetriebnahme

- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen
- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern
- Heizgerätekompenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111 329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläsestufe auf "1" (3-stufig) oder "2" (4-stufig) stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"
- Die Innenraumüberwachung muß beim Vorheizbetrieb deaktiviert werden, siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung

The logo for Webasto, featuring a stylized 'W' symbol followed by the word 'Webasto' in a bold, sans-serif font.

Webasto Thermosysteme GmbH
82131 Stockdorf • Kraillinger Str.5 • Telefon
(089) 8 57 94-0